

Ganzschrift 8. Klasse - Was könnt ihr mir empfehlen?

Beitrag von „Referendarin“ vom 11. April 2004 16:19

Vielen Dank für die lieben Ideen!

Ihr habt ja so Recht:

Zitat

wenn sich die Klasse letztes Jahr schon mit "dem Thema" beschäftigt hat, tu es ihnen um Gottes Willen nicht dieses Jahr schon wieder an - es kann nicht sein, dass sie das Gefühl bekommen, in Deutsch würde immer nur über den Nationalsozialismus geredet, es gibt andere Brandthemen, die genauso wichtig sind.

Zitat

ich kann da wolkenstein nur zustimmen...wenn das thema letztes jahr schon im mittelpunkt stand, würde ich mich jetzt auch für einen anderen inhaltlichen schwerpunkt entscheiden...

Ihr habt mich darin bestätigt, dass ich nicht "die Welle" lese. Einerseits haben sie ja letztes Jahr schon "Damals war es Friedrich" gelesen. Außerdem finde ich das Buch "die Welle" auch zu schwer für meine Klasse. Ich hatte es ins Auge gefasst, da es an meiner Schule oft in der 8 gelesen wurde und ich von einer Klasse gehört habe, dass es ihnen gut gefallen hätte.

Löcher hat eine Freundin in der 6 gelesen und fand es super. Eignet sich das noch gut für eine 8 (die meisten Schüler in meiner Klasse sind sogar schon 15)?

Berts gesammelte Katastrophen ist doch ein lustiges Buch, oder? Lesen die Schüler das noch gerne in der 8?

Zu "Rolltreppe abwärts" ist ja schon einiges gesagt worden. Ich muss zugeben, dass ich bisher noch nichts Gutes über das Buch gehört hatte und das für mich den Stempel "typisches didaktisches Problembuch" hatte - obwohl ich es ja nie gelesen habe. Aber vielleicht täusche ich mich ja und es kommt gut bei den Schülern an.

Kennt jemand "Auf Wiedersehen im Cyberspace"? Ich habe dazu eine Reihenplanung im Internet gefunden und das klang soweit ganz interessant.

http://www.fachdidaktik-einecke.de/1_unterrichtsp..._cyberspace.htm

Außerdem bin ich noch auf dieses Buch gestoßen: "Dich krieg ich auch noch":

https://www.ravensburger.de/lehrerportal/i...h_krieg_ich.pdf

Im Prinzip geht's da um Liebe.

Die beiden Bücher klingen ganz interessant, aber irgendwie habe ich im Kopf, dass ich in der 8 was Anspruchsvolleres lesen müsste, weil Schüler, Eltern und Kollegen das erwarten.

Was macht man eigentlich in der Klassenarbeit zu einer Lektüre? Muss ich mir da gezielt ein

Thema suchen, das ich vorher übe (Inhaltsangabe hatten wir schon) oder kann ich einfach ein paar Fragen zum Text stellen? Bisher habe ich es an meiner Schule so kennen gelernt (meine Schüler sind es auch so gewöhnt), dass in einer Unterrichtsreihe gezielt eine Aufsatzform vorbereitet wurde (Bericht, Kommentar usw.), das wäre ja jetzt anders.